

Betreff:

Bebauung des Eckgrundstücks Mainz-Kastel, Ludwig-Wolker-Str. / Schmalweg (SPD)

Antragstext:

Nachdem das Grundstück Flur 13, Flurstück 357/3 mit insgesamt 2263 qm kürzlich seitens der Stadt Wiesbaden an einen Privatinvestor veräußert worden ist und dieser sofort das seit Jahren bestehende Biotop gerodet hat, steht eine Bebauung unmittelbar bevor. Die Altablagerungen („... bis zu 4 Meter starkes Deponat...“) auf dem Grundstück sind gemäß einem Gutachten der Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt des Regierungspräsidiums Darmstadt vom 22. April 2010 stark belastet: „...für den Wirkungsbereich Boden - Mensch ergibt sich aufgrund der ... angetroffenen Belastungen ein konkreter Handlungsbedarf, da hier die Prüfwerte für den Parameter Benzo(a)pyren je nach geplanter Nutzung zum Teil erheblich überschritten werden. „...Die Option Austausch der Auffüllung bis 2 m unter Straßenniveau ist generell die sinnvollste...“

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, nachstehende Punkte zu veranlassen und dem Ortsbeirat Mainz-Kastel hierüber zu berichten:

1. Welches Bauvorhaben ist an der angegebenen Stelle geplant? Welche Auflagen sind im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens dem Bauherrn auferlegt worden?
2. Ist sichergestellt, dass die Altablagerungen gemäß den Empfehlungen des RP Darmstadt bis 2 Meter unter Straßenniveau entsorgt werden?
3. Ist sichergestellt bzw. auf welche Weise wird nachgewiesen, dass das kontaminierte Erdreich vollständig als „Sondermüll“ entsorgt wird?
4. Ist gewährleistet, dass durch die Erdreichbewegungen keinerlei Gefahren für die Umwelt bzw. die angrenzenden Nachbarn entstehen?
5. Welche Auswirkungen wird das Bauvorhaben auf die derzeitige Parksituation in der Ludwig-Wolker-Straße sowie im Schmalweg haben?

Mainz-Kastel, 15.04.2013